

Germany-Peine: Gas distribution
OJ S 108/2015 06/06/2015
Contract notice – utilities
Services

Directive 2004/17/EC

Section I: Contracting entity

I.1. Name and addresses

Official name: Stadtwerke Peine GmbH

Postal address: Woltorfer Str. 64

Town: Peine

Postal code: 31224

Country: Germany

Contact person: Einkauf

For the attention of: Frau Seifert

E-mail: mru@stadtwerke-peine.de

Internet address(es):

General address of the contracting entity: www.stadtwerke-peine.de

Additional information can be obtained from:

the abovementioned address

Specifications and additional documents (including documents for a dynamic purchasing system) can be obtained from: the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted: the abovementioned address

I.2. Main activity

Production, transport and distribution of gas and heat

Electricity

Water

I.3. Contract award on behalf of other contracting entities

The contracting entity is purchasing on behalf of other contracting entities: no

Section II: Object of the contract

II.1. Description

II.1.1. Title attributed to the contract by the contracting entity

Marktraumumstellung – Projektmanagement, Erfassung und Anpassung von Gasverbrauchsgeräten, Qualitätssicherung.

II.1.2. Type of contract and place of performance or delivery

Services

Service category No 1: Maintenance and repair services

NUTS code DE91A Peine

II.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The notice involves a public contract

II.1.4. Information about framework agreement

II.1.5. Short description of the contract or purchase(s)

Die Stadtwerke Peine GmbH plant die Anpassung sämtlicher Gasgeräte in Ihrem Gasversorgungsgebiet von Erdgas L (low calorific gas) auf Erdgas H (high calorific gas). Als Netzbetreiberin ist die Stadtwerke Peine GmbH für die Versorgung mit Erdgas in der Stadt und im Landkreis Peine verantwortlich. Es handelt sich um ein im Wesentlichen städtisches Gebiet. Der gesamte Projektauftrag/Ausschreibung wird in vier Lose aufgeteilt:

- Los 1: Technisches Projektmanagement;
- Los 2: Datenerhebung der Gasverbrauchsgeräte;
- Los 3: Anpassung der Gasverbrauchsgeräte;
- Los 4: Qualitätssicherung der Erhebung und der Anpassung.

Die Lose 2 und 3 werden jeweils in voraussichtlich drei Teillöse unterteilt. Eine Anpassung der Anzahl an Teillosen im Rahmen des Verfahrens ist möglich.

Grundlage für die Leistungen sind die Anforderungen des DVGW Regelwerkes G 680, Umstellung und Anpassung von Gasgeräten, November 2011 sowie das DVGW Regelwerk G 676 B1-Qualifikationskriterien für Umbau-, Anpassungs-, Kontrollfirmen und Projektmanagement (Engineeringfirmen), Oktober 2011.

Der voraussichtliche Umstellungszeitpunkt ist der 1.10.2018. Das gesamte Projekt soll voraussichtlich in der Zeit von Januar 2016 bis zum ersten Quartal 2019 ablaufen. Betroffen sind ca. 10 700 Gas-Ausspeisepunkte (entsprechen ca. 14 000 Gaszählern) mit geschätzt 17 000 Gasverbrauchsgeräten im Versorgungsgebiet der Stadtwerke Peine GmbH.

II.1.6. CPV code(s)

65210000 Gas distribution

II.1.7. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

II.1.8. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.1.9. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2. Scope of the procurement

II.2.1. Total quantity or scope

II.2.2. Information about options

Options: yes

Description of options: Optional Mengenerweiterung um ca. 13 000 Gasverbrauchsgeräte (betrifft alle vier Lose).

II.2.3. Information about renewals

This contract is subject to renewal: no

II.3. Duration of the contract or time limit for completion

Start 1.1.2016 Completion 31.3.2019

Information about lots

Lot No: 1

Lot title: Technisches Projektmanagement

1)

Short description

Zum technischen Projektmanagement gehört u. a. die verantwortliche Organisation aller für die erfolgreiche Durchführung der Anpassung notwendigen Prozesse, insbesondere in Bezug auf die zu erhebenden und anzupassenden Geräte (privat, gewerblich, industriell), die Planung und die Koordination aller involvierten Auftragnehmer sowie die Kommunikation mit den Kunden. Das Projektmanagement ist gegenüber den übrigen Dienstleistern weisungsbefugt.

2) CPV code(s)

65210000 Gas distribution

5) Additional information about lots

Da es sich um eine der ersten Ausschreibungen zum Projektmanagement bei der Marktraumumstellung handelt, unterliegt die Schätzung des Auftragswertes einer entsprechenden Unsicherheit.

Lot No: 2

Lot title: Datenerhebung der Gasverbrauchsgeräte

1) Short description

Unter die Erhebungsleistungen fallen u.a. die vollständige Erfassung aller im Versorgungsgebiet der Auftraggeberin befindlichen Gasgeräte (privat, gewerblich, industriell), die Überprüfung der Geräte auf Mängel, die lückenlose Dokumentation sowie die statistische Auswertung aller durchgeführten Aktivitäten. Der Auftragnehmer hat den Weisungen des technischen Projektmanagements Folge zu leisten.

2) CPV code(s)

65210000 Gas distribution

Lot No: 3

Lot title: Anpassung der Gasverbrauchsgeräte

1) Short description

Unter die Anpassungsleistungen fallen u.a. die Anpassung aller im beauftragten Bearbeitungsgebiet befindlichen Geräte nach Anpassungshandbuch unter der Berücksichtigung der notwendigen zeitlichen, technischen und logistischen sich ergebenden Vorgaben, die lückenlose Dokumentation sowie die statistische Auswertung aller durchgeführten Aktivitäten. Der Auftragnehmer hat den Weisungen des technischen Projektmanagements Folge zu leisten.

2) CPV code(s)

65210000 Gas distribution

Lot No: 4

Lot title: Qualitätssicherung der Erhebung und Anpassung

1) Short description

Unter die Dienstleistung der Qualitätssicherung fallen die anteilige unmittelbare Kontrolle der jeweils durchgeführten Erhebungs- und/oder Anpassungsprozesse gemäß der technischen Vorgaben, die lückenlose Dokumentation sowie die statistische Auswertung aller durchgeführten Aktivitäten. Die Leistung ist parallel zu den der Erhebung und Anpassung vorgegebenen Zeiten zu erbringen. Der Auftragnehmer hat den Weisungen des technischen Projektmanagements Folge zu leisten.

2) CPV code(s)

65210000 Gas distribution

III.1. Conditions related to the contract

III.1.1. Deposits and guarantees required

Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.1.2. Main financing conditions and payment arrangements and/or reference to the relevant provisions governing them

Siehe Ausschreibungsunterlagen.

III.1.3. Legal form to be taken by the group of economic operators to whom the contract is to be awarded

Eine besondere Rechtsform wird nicht verlangt. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften müssen in ihrem Teilnahmeantrag jedoch einen Vertreter benennen, der die Bewerbergemeinschaft gegenüber dem Auftraggeber rechtsverbindlich vertritt. Zudem müssen sie darlegen, dass sie im Fall der Auftragserteilung eine gesamtschuldnerische Haftung für die angebotenen Leistungen übernehmen. Diese Erklärungen sind von allen Mitgliedern rechtswirksam zu unterzeichnen.

III.1.4. Contract performance conditions

III.2. Conditions for participation

III.2.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions: — Vorlage einer Unternehmensdarstellung, die insbesondere die bisherige Geschäftstätigkeit im Rahmen der ausgeschriebenen Leistung, die Mitarbeiterzahl, die Gesellschaftsstruktur, ggf. die Konzernzugehörigkeit, etwaige Niederlassungen und Beteiligungen an anderen einschlägigen Unternehmen umfasst. Angabe zur Unternehmensgröße, also Anzahl der festangestellten Mitarbeiter, aufgeteilt nach Berufsgruppen;

— Eigenerklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen nach § 21 Abs. 1 und 4 SektVO;

— Unbedenklichkeitsbescheinigung des Finanzamts (nicht älter als sechs Monate oder mindestens noch 6 Monate gültig);

— Bescheinigung der Berufsgenossenschaft (Gültigkeit bis zum Abschluss des Teilnahmewettbewerbs);

— Vorlage einer Versicherungsbestätigung über das Vorliegen einer Betriebs-/Berufshaftpflichtversicherung (Gültigkeit mindestens für das laufende Kalenderjahr) bzw. eine Eigenerklärung des Bewerbers, in der er die Bereitschaft erklärt, im Auftragsfall eine entsprechende Versicherung vorzulegen;

— Eigenerklärung, dass die Bestimmungen des „Niedersächsisches Gesetz zur Sicherung von Tariftreue und Wettbewerb bei der Vergabe öffentlicher Aufträge“ (Niedersächsisches Tariftreue- und Vergabegesetz;

— NTVergG) vom 31. Oktober 2013 (Nds. GVBl. Nr. 20/2013 vom 7.11.2013) eingehalten werden. Sollte in Bezug auf die dort in § 4 benannten Standards ein anderweitiger, bundesweit für allgemeinverbindlich erklärter Tarifvertrag bestehen, kommt dieser ergänzend zur Anwendung.

III.2.2. Economic and financial ability

List and brief description of conditions: — Vorlage der GuV-Rechnungen der letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre; Ausweis der Umsatz- und Ergebnisentwicklung im Bereich der ausgeschriebenen Leistung. Besteht ein Unternehmen noch nicht 3 Jahre, sind bestehende GuV-Rechnungen aus den Jahren des Bestehens des Unternehmens vorzulegen. — Sonstige Unterlagen zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit.

Auch bei konzernverbundenen Unternehmen müssen sich die Eignungsnachweise auf das Bewerberunternehmen selbst und nicht auf konzernzugehörige Mutter-, Tochter- und Schwesterunternehmen beziehen. Eine Ausnahme besteht nur, wenn das Unternehmen, auf das der Bewerber in seinem Teilnahmeantrag Bezug nimmt, eine Bereitschaftserklärung vorlegt und sich damit verpflichtet, für die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen des Bewerbers in vollem Umfang einzustehen, sowie nachweist, dass es tatsächlich über die Mittel zur Ausführung des Auftrags verfügt.

III.2.3. Technical and professional ability

List and brief description of conditions: — Nachweis (Referenzen) über die Erfahrungen des Projektleiters bezüglich der im jeweiligen Los maßgeblichen Dienstleistung (technisches Projektmanagement, Datenerhebung, Anpassung oder Qualitätssicherung) in L-H-Gas-Projekten für verschiedene Netzbetreiber und/oder erfolgreiche Durchführung von L-H-Gas Anpassungsmaßnahmen.

Bei den Referenzen kann es sich um Eigenerklärungen handeln. In diesem Fall hat der Bewerber folgende Angaben zu machen:

- Angabe des Zeitraums, in dem die Leistungen erbracht wurden,
- Umfang des Projekts,
- Grobe Skizzierung der durchgeführten Aufgaben,
- Adresse, Telefonnummer und Ansprechpartner des damaligen Auftraggebers für etwaige Nachfragen durch die jetzige Auftraggeberin.

— Darstellung der geplanten Personalkapazität für den auszuführenden Auftrag zum Zeitpunkt der Auftragserteilung.

— Benennung eines Projektleiters und dessen Stellvertreters bzw. etwaiger weiterer Führungskräfte mit Darstellung der Qualifikation und eines kurzen Lebenslaufs.

— Einreichung einer Kurzkonzeption (höchstens fünf DIN A4 Seiten als Orientierung). Der Bewerber soll im Rahmen des Kurzkonzeptes grob skizzieren, wie er sich den konkreten Ablauf des im jeweiligen Los maßgeblichen Ausschreibungsgegenstands (technisches Projektmanagement, Datenerhebung, Anpassung oder Qualitätssicherung) vorstellt, also z. B. welche Leistungen er für erforderlich hält, wie er den Personaleinsatz plant, wie die Zusammenarbeit mit der Auftraggeberin und etwaigen Dritten ausgestaltet sein soll, in welchem zeitlichen Ablauf die Maßnahmen durchgeführt werden sollen, wie er auf Hindernisse reagiert, ob Mitarbeiter vor Ort sein sollen oder eine telefonische Erreichbarkeit gegeben ist etc.

— Der Bewerber muss über eine entsprechende Zertifizierung des DVGW (Anwendungsbereich Wartungs-/Umbauunternehmen für Gasgeräte nach DVGW G 676 B1) für die jeweilige Dienstleistung oder gleichwertigen Bescheinigungen von Stellen aus anderen Mitgliedstaaten der Europäischen Union verfügen. Sofern eine Zertifizierung zum Zeitpunkt der Antragstellung noch nicht besteht, erfolgt die Zulassung vorbehaltlich der Vorlage der Zertifizierung. In diesem Fall hat der Antragsteller im Antrag anzugeben, bis zu welchem Zeitpunkt er eine Zertifizierung nachreichen will. Spätestens mit seiner Angebotsabgabe muss der Auftragnehmer die erforderliche Zertifizierung nachweisen.

— Angabe des Auftragsteils, der an Unterauftragnehmer vergeben werden soll. Der Bewerber hat in diesem Fall darzulegen, dass er über die Mittel des Unterauftragnehmers verfügen kann. Der Auftraggeber behält sich insoweit vor, sämtliche geforderten Nachweise von dem

Unterauftragnehmer des Bewerbers nachzufordern.
Für Bewerbungsgemeinschaften gelten die zur wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ausgeführten Grundsätze entsprechend.

III.2.4. Information about reserved contracts

III.3. Conditions specific to services contracts

III.3.1. Information about a particular profession

Execution of the service is reserved to a particular profession: no

III.3.2. Information about staff responsible for the performance of the contract

Obligation to indicate the names and professional qualifications of the staff assigned to performing the contract: no

Section IV: Procedure

IV.1. Type of procedure

IV.1.1. Type of procedure

Negotiated

Some candidates have already been selected (if appropriate under certain types of negotiated procedures): no

IV.2. Award criteria

IV.2.1. Award criteria

The most economically advantageous tender in terms of the criteria stated in the specifications or in the invitation to tender or to negotiate

IV.2.2. Information about electronic auction

An electronic auction will be used: no

IV.3. Administrative information

IV.3.1. File reference number attributed by the contracting entity

IV.3.2. Previous publication concerning this procedure

no

IV.3.3. Conditions for obtaining specifications and additional documents

(except for a DPS)

Time limit for receipt of requests for documents or for accessing documents: 26.6.2015

Payable documents: no

IV.3.4. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

3.7.2015 - 12:00

IV.3.5. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German.

IV.3.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

IV.3.7. Conditions for opening of tenders

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

VI.3. Additional information

Jeder Bewerber kann sich in seinem Teilnahmeantrag auf eines, mehrere oder alle Lose bewerben. Im weiteren Verhandlungsverfahren ist es möglich, dass die Bieter auf eines, mehrere oder alle Fach- und Teillose ein Angebot abgeben. Der Zuschlag für Los 4 kann jedoch nicht auf Bieter erfolgen, die den Zuschlag in den Losen 2 oder 3 erhalten. Die weiteren Einzelheiten hierzu sind den Ausschreibungsunterlagen zu entnehmen, welche die Bewerber erhalten, die den Teilnahmewettbewerb erfolgreich abschließen und in das weitere Verhandlungsverfahren aufgenommen werden.

Es werden je Los höchstens 5 Bieter in das weitere Verfahren aufgenommen. Die Auswahl pro Los erfolgt nach folgenden Kriterien:

(1) wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit 30 % und

(2) technische Leistungsfähigkeit 70 %. Erfüllen pro Los mehr als 5 Teilnehmer alle Eignungskriterien, wird eine Rangfolge der Teilnahmeanträge gebildet. Nur die in der Rangfolge erstplatzierten fünf Bewerber erhalten die Unterlagen zur Angebotserstellung. Interessierte Bewerber sind aufgefordert, per E-Mail oder durch ein formloses Schreiben postalisch bei der oben genannten Kontaktstelle Formblätter für die Eignungsnachweise abzufordern und diese Formblätter für ihren Teilnahmeantrag zu nutzen (Ziffer IV.3.3).

Die Auftraggeber werden die fristgerecht eingegangenen Teilnahmeanträge auf Vollständigkeit prüfen. Soweit sich daraus ergibt, dass Teilnahmeanträge unvollständig sind, werden die Bewerber vom Verfahren ausgeschlossen.

Die Bewerber haben zu beachten, dass der Teilnahmeantrag rechtswirksam unterzeichnet ist und dass sämtliche in der Bekanntmachung angegebenen Erklärungen und Nachweise vollständig beigelegt werden.

Der Verweis auf frühere Bewerbungen ist nicht ausreichend. Teilnahmeanträge, die nicht die geforderten Erklärungen und Nachweise enthalten, können ausgeschlossen werden. Die Vergabestelle behält sich vor – ohne hierzu verpflichtet zu sein oder ohne dass die Bewerber hierauf einen Anspruch haben – Erklärungen und Nachweise nachzufordern.

Ausländische Bieter haben die entsprechenden Registerauszüge, Nachweise, Bescheinigungen und Erklärungen nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Staates, in dem das Unternehmen ansässig ist, in die deutsche Sprache übersetzte Form (vereidigter Dolmetscher) vorzulegen und deren Gleichwertigkeit nachzuweisen.

Die Teilnehmeranträge sind in 2-facher Ausfertigung in einem geschlossenen Umschlag per Post zu übermitteln oder direkt abzugeben. Sie sind als solche unter Angabe der EU-Bekanntmachungsnummer und mit dem Vermerk „Ausschreibung – vertraulich“ zu kennzeichnen. Elektronisch übermittelte Teilnahmeanträge werden ausgeschlossen.

Die Auftraggeber behalten sich vor, von den ausgewählten Bewerbern Unterlagen zur Validierung der im Teilnahmewettbewerb gemachten Erklärungen abzufordern.

Die Auftraggeber weisen darauf hin, dass Änderungen in der Zusammensetzung der Bewerber-/Bietergemeinschaft nach Abschluss des Teilnahmewettbewerbs nach Maßgabe der Rechtsprechung nur eingeschränkt zulässig sind. Dies gilt entsprechend für den Austausch von Nachunternehmern, auf deren Eignung sich der Bewerber/die Bewerbergemeinschaft beruft. Der Auftraggeber wird einem Austausch nur aus wichtigem Grund zustimmen. Der Austausch führt zur Wiederholung der Eignungswertung.

Enthalten die Bekanntmachung oder die Unterlagen zum Teilnahmewettbewerb Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber die Auftraggeber unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Niedersachsen beim Nds. Ministerium für Wirtschaft, Arbeit und Verkehr

Town: Lüneburg

Postal code: 21339

Country: Germany

VI.4.2. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures: Die Vergabe öffentlicher Aufträge kann auf Antrag durch die Vergabekammern überprüft werden, es sei denn:

- der Antragsteller hat den gerügten Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht unverzüglich gerügt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, werden nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt,
- Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, werden nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Angebotsabgabe oder zur Bewerbung gegenüber dem Auftraggeber gerügt,
- mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

In den oben genannten Fällen ist der Antrag unzulässig.

Der Antrag ist schriftlich bei der Vergabekammer einzureichen und unverzüglich zu begründen. Er soll ein bestimmtes Begehren enthalten. Ein Antragsteller ohne Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt, Sitz oder Geschäftsleitung im Geltungsbereich dieses Gesetzes hat einen Empfangsbevollmächtigten im Geltungsbereich dieses Gesetzes zu benennen.

Die Begründung muss die Bezeichnung des Antragsgegners, eine Beschreibung der behaupteten Rechtsverletzung mit Sachverhaltsdarstellung und die Bezeichnung der verfügbaren Beweismittel enthalten sowie darlegen, dass die Rüge gegenüber dem Auftraggeber erfolgt ist; sie soll, soweit bekannt, die sonstigen Beteiligten benennen.

VI.4.3. Service from which information about the review procedure may be obtained

VI.5. Date of dispatch of this notice

2.6.2015